

„Gott sei gelobt durch Bruder Feuer“

Von Iris Held

7. Okt. 2026



BÜRSTADT - Ein Gottesdienst ganz besonderer Art erwartete die Besucherinnen und Besucher Ende September: Die St. Georgs-Pfadfinder vom Stamm „Bruder Feuer“ Bürstadt hatten rund um ein großes Lagerfeuer zu einem Familiengottesdienst eingeladen.

Viele Familien folgten der Einladung, sodass die Bänke rund um das Feuer gut gefüllt waren. Im Mittelpunkt stand der heilige Franziskus von Assisi und seine besondere Verbindung zur Schöpfung. Franziskus sah Sonne, Wind, Wasser und Feuer als Geschwister. Besonders das Feuer, das Licht und Wärme schenkt, bezeichnete er als „Bruder Feuer“. Auch der Pfadfinderstamm trägt diesen Namen.

Gemeinsam wurde darüber nachgedacht, was ein „gutes Feuer“ ausmacht: Wärme schenken, Licht sein, trösten und füreinander da sein. Die Kinder konnten anschließend auf kleine Papierflammen schreiben oder malen, für wen sie in der kommenden Zeit selbst „Wärme“ oder „Licht“ sein möchten. Das flackernde Feuer, die Lieder und die Gebete schufen eine besondere Atmosphäre.

Gleichzeitig erinnerte der Gottesdienst daran, achtsam mit Gottes Schöpfung umzugehen und – ganz im Sinne des heiligen Franziskus – für Frieden und ein gutes Miteinander einzustehen. Nach dem Gottesdienst blieben viele noch zu einer gemütlichen Lagerfeuerrunde zusammen. Ein stimmungsvoller Abend, der noch lange nachwirkte: Wir alle können ein kleines Licht sein und anderen Wärme schenken.